



Tieferschüttert gibt Generaloberst d. R. KARL KRÍTEK in seinem eigenen wie im Namen seiner Schwestern, der Frau JOHANNA MUIĆ und des Fräuleins ADELE KRÍTEK, seines Schwagers Oberst ANTON MUIĆ und seiner Schwägerin Frau EMILIE STULEBNER wie aller übrigen Verwandten die traurige Nachricht von dem Hinscheiden seiner innigstgeliebten Gattin, beziehungsweise Schwägerin, der Frau

## **Fanny Krítek**

**geborene Stulebner,**

welche Donnerstag den 6. d. M. um 6 Uhr früh, nach längerem schmerzlichen Leiden, versehen mit den heil. Sterbesakramenten im 57. Lebensjahre sanft verschieden ist.

Die irdische Hülle der teuren Verblichenen wird Samstag den 8. d. M. um um 4 Uhr nachmittags in der Kapelle des Ober St. Veiter Friedhofes feierlichst eingeseget und sodann im selben Friedhofe nach nochmaliger Einsegnung in der Familiengruft zur ewigen Ruhe bestattet.

Die heilige Seelenmesse wird Mittwoch, den 12. Juli 1922, um 9 Uhr vorm., in der Pfarrkirche zu St. Othmar unter den Weißgärbern (III., Kolonitzplatz) gelesen.

Wien, am 6. Juli 1922.

III., Gärtnergasse 12.

**Kranzspenden werden dankend abgelehnt.**